

Die Christengemeinschaft

Bewegung für religiöse Erneuerung



Lukas-Kirche Volksdorf

Programm
Advent
Weihnachten
Epiphany
2020/21



Gemeindebrief

Liebe Gemeinde,

Rudolf Steiner sprach vor über 100 Jahren etwas aus, was für die bestehenden Kirchen, für die Menschen damals geradezu eine Erschütterung ausgelöst haben muss.

Das alte Gottesbild vermittelte dem Gläubigen, dass der Vater „oben“ im Himmel wohnt, der Teufel „unten“ in der Hölle. Der Gläubige hatte sich nun zum Vater oben im Himmel zu erheben, sich geradezu dem Vater wie entgegen zu strecken, und so sündenfrei wie möglich sein Leben zu führen, es rein zu halten, um sich so dem Teufel, unten in der Hölle, soweit es nur eben geht, zu entwinden, sich ihm fern zu halten.

Eine ungeheure Spannung liegt in diesem Bild, das auch zeigt, in welcher großen Not der Gläubige dadurch gebracht wurde. Denn ohne Sünde, ohne Absonderung, ohne Fehler können wir Menschen nun einmal nicht leben.

Nun wird ein ganz neues Bild vor unsere Seelen gestellt.

Ein Bild, das uns bis heute beschäftigen kann. Rudolf Steiner spricht davon, dass der Mensch zwischen zwei Widersachermächten steht – der Mensch selbst in der Mitte.

Die eine Macht will ihn von der einen Seite her dazu verlocken, erdenflüchtig zu werden, sich loszulösen von der Erde, sich nicht so ganz mit ihr zu verbinden. Die andere Macht möchte den Menschen tief in die Erdenverhältnisse hineinverstricken, ihn an die Erde binden, so dass er ganz „Materialist“ wird, den Himmel vergisst, schließlich verleugnet.

In unserer Weihnachtsepistel tauchen Worte auf, die diese beiden Mächte so beschreiben: Wir Menschen leben in der ständigen Gefahr, einseitig zu werden. Wir brauchen eine Kraft, die uns löst von „trügendem Scheinlicht...von würdeloser Sinnensucht“.

Es geht nicht darum, die Einseitigkeiten zu verhindern. Das können wir gar nicht. Es geht darum, die Mitte immer wieder neu zu bilden. Dass wir uns nicht in der Einseitigkeit verlieren. Dazu brauchen wir eine höhere Instanz, die uns in diesem Ringen erkräftet.

Der Christus wählte Brot und Wein als die geeigneten Träger, um Seine Wesenssubstanz aufzunehmen, die sich mit diesen beiden Substanzen verbindet. „Sal und Sulphur“ nannte man die beiden Prozesse in alten Zeiten, die im Brot und im Wein durch die Wandlung entstehen. Die Wandlung der Substanzen kann nur der Christus vollbringen. Durch die

Gaben des durch den Christus gewandelten Brotes und Weines strömen dem Menschen die Kräfte zu, die es ihm ermöglichen, ein gesundes Verhältnis zur Erde, und ein gesundes Verhältnis zur geistigen Welt zu gewinnen. Der Christus will uns dabei unterstützen, dass wir immer neu unsere Mitte bilden, uns stärken, damit wir die Erde ergreifen, ihr aber nicht verfallen, und dass wir ein neues, immer freieres Verhältnis zur geistigen Welt bilden.

Als Kultusgemeinschaft können wir aufmerksam darauf werden, dass der Empfang der Kommunion immer auch von der geistigen Welt gewollt wird. Dass sie darauf angewiesen ist, dass wir Menschen Leib und Blut Christi in uns aufnehmen, um diese mittebildende Kraft in die Welt zu tragen. Die Kommunion ist nie nur für uns selber, sondern sie will immer eine Dynamik entfalten, die sich der Welt spendet. Zum Heile der ganzen Menschheit. Um diese geheimnisvollen Vorgänge besser zu verstehen und erleben zu lernen, wollen wir uns im Frühjahr mit der Frage auseinandersetzen: Was ist Kultus? Was sind Rituale? Und dann werden wir uns den kultischen Substanzen widmen: Brot und Wein; Salz, Wasser und Asche; Weihrauch und Öl. Wir werden überwiegend Vorträge haben, da wir den Eindruck hatten, dass dies mehr angenommen wird. Aber wir werden auch nach manchem Vortrag die Möglichkeit anbieten, sich im Anschluss noch auszutauschen. Das wird dann extra vermerkt.

*So wünschen wir Ihnen eine lichtvolle
und stärkende Advents- und Weihnachtszeit!
Ihre Alexandra Messias (ehem. Matschinsky)*

Finanzen der Gemeinde:

Ein Bericht unseres Schatzmeisters

Drei Spendenaufrufe in den letzten 21 Monaten haben der Gemeinde den (nicht nur sprichwörtlichen) sichtbaren Investitions- und Handlungsspielraum gegeben.

Februar 2019: der Spendenaufruf zur priesterlichen Mobilität hat 9,5 T EUR für Reparaturen und Ersatz der in die Jahre gekommenen „Flotte“ der Pfarrerschaft erzielt.

Oktober 2019: durch den Spendenaufruf zur Modernisierung für den Einbau der Dusche, die gelungene Neugestaltung des Aufbahrungsraums und die Verbesserung der Saalbeleuchtung haben mit staatlicher Teilzuwendung 42,8 T EUR eingeworben.

Der Spendenaufruf 2020 für die Modernisierung der sanierungsbedürftigen WC-Räume hat (inkl. der zusätzlichen Förderungen durch die Gemeinnützigen Treuhandstelle und den Fonds „Freies Geisteslebens“) nochmal rund 56 T EUR erbracht. Die Umbaumaßnahmen haben auch hier bereits stattgefunden und die optischen und funktionalen Verbesse-

rungen sind ein großer Schritt nach vorne. Das sind einzeln und in Summe großartige Veränderungen und Erneuerungen, die ohne Ihre großzügigen Spenden nicht möglich gewesen wären! Ich möchte stellvertretend für den Gemeinderat und für uns als Gemeinde herzlichen Dank ausdrücken.

Bei den monatlichen Gemeindebeiträgen stagniert die Entwicklung hingegen. Anders als die Spenden bilden sie die dauerhafte Finanzierung von Gehältern (Pfarrer und Verwaltung) und vereinfacht ausgedrückt: für die Aufrechterhaltung des Betriebs. Hier sind die Spielräume seit Jahren eng und jede kleinere oder größere Erhöhung Ihrer Monatsbeiträge ist sehr willkommen.

Unseren Anteil der Umlage von Pfarrergehältern und Altersvorsorge in der norddeutschen Region mit 235.000 EUR können wir dieses Jahr nicht vollständig erreichen, uns fehlen 30.000 EUR. Darüber hinaus tilgen wir seit Jahren in kleinerem Umfang eine Darlehenslast von über 200.000 EUR aus verschiedenen Baumaßnahmen der Vergangenheit.

Die Kollekten und Kasualien von 2018 bis 2020 haben sich nahezu halbiert (von 19,6 T EUR in 2018 auf 10 T EUR - jeweils von im Zeitraum Januar – September d. J.).

Durch einmalige Sondereffekte haben sich dieses Jahr die Gehaltskosten um 14 T EUR verringert. Die Investitionen der letzten Jahre in die Modernisierung der Heizung und der Leuchtmittel sparen absehbar pro Jahr 2 T EUR ein. Die Mietennahmen sind leicht um 1,5 T EUR gestiegen. Corona-bedingt sind im laufenden Jahr die Kfz- und Reisekosten um 8 T EUR gesunken, möge es ein Einmaleffekt bleiben. Für Ihr die Gemeinde tragendes finanzielles und kontinuierliches Engagement möchte ich großen Dank und Ermunterung aussprechen.

Oliver Hammerstein, Schatzmeister

Gesang aus der Kalevala

Am 3. Advent werden Sie die Möglichkeit haben, aus dem finnischen Nationalepos ‚Kalevala‘ die letzte, 50. Rune zu hören. Marjatta, die keuscheste aller Jungfrauen, steht staunend vor der Tatsache ihrer unbefleckten Empfängnis.

In wundersamen Bildern wird ihre Schwangerschaft, die mühsame Geburt, die Zeit bis zur Taufe ihres unbekanntes Kindleins, welches mit 2 Wochen schon sprechen und erklären kann, geschildert. Danach beginnt eine neue Zeitrechnung. „... eine so zarte, wunderbar unpersönliche Darstellung des Christentums findet sich nirgends als am Schluss von Kalevala ...“ (Rudolf Steiner). Die Begleitmusik für Klavier wurde 1999 komponiert von Ueli Stoller (1922-2015).
Sprache: Iris Huisgen, Klavier: Valentin Dübbers. Dauer inkl. Einführung: Ca. 1 Stunde. Sonntag, 13.12. 2020 um 15.30 Uhr

Weihnachten feiern! Aber wie?

Zum Zeitpunkt der Gestaltung unseres Programmes für die Weihnachtszeit können wir nicht genau wissen, unter welchen Voraussetzungen das Weihnachtsfest in der Kirche gefeiert werden kann. Wir haben ein Programm entworfen, von dem wir ausgehen, dass es mit hoher Wahrscheinlichkeit so gefeiert wird. Bitte beachten Sie aktuelle Aushänge, unseren Newsletter oder die Website.

Wir werden in diesem Jahr den **Heiligen Abend** anders gestalten als sonst, da die Lichterstunden und „Wort und Musik“ nicht stattfinden können. Stattdessen wird die Kirche von 15.00 - 18.00 Uhr geöffnet sein und Sie sind herzlich dazu eingeladen, im Weiheraum an der Krippe Ihr Weihnachtslicht zu entzünden. Bitte bringen Sie dafür Ihre Weihnachtskerze in einer Laterne oder in einem Glas mit, damit Sie das Licht gut geschützt nach Hause tragen können! Vor der Kirche werden wir darauf achten, dass es drinnen nicht zu voll wird. Deshalb bitten wir um Ihr Verständnis, falls Sie nicht sofort hineingehen können.

Die **Weihnachsthandlungen für die Kinder** finden am 25.12. um 9.00 Uhr und um 11.15 Uhr statt.

Die **Weihnachtsweihehandlungen um Mitternacht** und um 10.00 Uhr werden wir zeitgleich in der Kirche und im großen Saal feiern. In den folgenden heiligen Nächten wird es nur an den Sonntagen zwei Weihehandlungen geben, wie gewohnt um 10.00 Uhr und um 11.15 Uhr.

*In Vorfreude auf eine festliche Weihnachtszeit grüßt Sie herzlich
das Pfarrerkollegium*

Alexandra Matschinsky trägt einen neuen Namen

Frau Matschinsky hat ihre langjährige Lebenspartnerin Angélica Messias de Belém Machado geheiratet und trägt jetzt den Namen Alexandra Messias



Die Menschenweihehandlung

Die Menschenweihehandlung

sonntags	10.00 Uhr und 11.15 Uhr, solange Versammlungs- beschränkungen gelten. Bitte informieren Sie sich über den aktuellen Stand über unseren Newsletter oder das Büro.
montags	09.00 Uhr
dienstags	08.30 Uhr
mittwochs	08.00 Uhr
donnerstags	08.30 Uhr
freitags	07.00 Uhr ab Michaeli
sonnabends	09.00 Uhr

Freitag, 25. Dez.

Die drei Weihnachtsweihehandlungen

00.00 Uhr	zur Mitternacht in der Kirche und im großen Saal
07.30 Uhr	in der Frühe
10.00 Uhr	am Tage in der Kirche und im großen Saal

In der Weihnachtszeit bis zum 5. Januar
finden die Menschenweihehandlungen an
Werktagen um 9.00 Uhr und an
Feiertagen um 10.00 Uhr wie folgt statt:

Freitag, 25.12.	siehe oben
Sonnabend, 26.12.	nur 10 Uhr
Sonntag, 27.12.	10.00 + 11.15 Uhr
Freitag, 01.01.	nur 10.00 Uhr
Sonntag, 03.01.	10.00 + 11.15 Uhr

Freitag, 25. Dez.
09.00 und 11.15 Uhr

Die Weihnachtshandlung für Kinder

sonntags 09.00 Uhr
09.15 Uhr

Familienfeier Die Sonntagshandlung für die Kinder

Bitte beachten Sie die aktuellen Angaben



Adressen

Lukas-Kirche

Rögeneck 25, 22359 Hamburg
Fon 040-60 32 90 11, Fax 040-60 32 90 19
info@lukas-kirche.org, www.lukas-kirche.org

Pfarrer:

Christian Bartholl, Lenker in Norddeutschland,
Telefon 0171 1990598, Uhdeweg 25, 22607 Hamburg
christian.bartholl@christengemeinschaft.org

Marcus Knausenberger, Sprechzeiten nach Vereinbarung
und freitags von 09.00 - 11.00 Uhr
Telefon 040 - 60 32 90 12, Rögenweg 9,
22359 Hamburg, marcus.knausenberger@gmail.com

Alexandra Messias, Sprechzeiten nach Vereinbarung
Telefon 040 33 48 62 90, Jütlandring 45,
22419 Hamburg, alexandra.messias@christengemeinschaft.org

Anke Nerlich, Sprechzeiten nach Vereinbarung
Telefon 040 - 360 929 18, Immenschuur 13b,
22359 Hamburg, anke.nerlich@web.de

Brigitte Olle, Sprechzeiten nach Vereinbarung
Telefon/Fax 04102-77 76 12, Bornkampsweg 36k,
22926 Ahrensburg, brigitte.olle@web.de

Roswitha Rasch (im Ruhestand) (Bitte nur per Fax)
Fax 040-603 71 61, Rögenweg 11, 22359 Hamburg

Gemeindekoordinatorin: Stefanie Walther
Telefon 040 - 47 11 86 38, Am Reisenbrook 6b,
22359 Hamburg, stefanie.walther@mail.de

Sekretariat: Sabine Müller
Mo + Di 09.00 - 12.30, Mi 09.00 - 10.00 und 11.00 - 12.30 Uhr
info@lukas-kirche.org, Telefon 040 - 60 32 90 11

Buchhaltung: Doris Quirling
Mi 09.00 - 10.00 und 11.00 - 13.00, Do + Fr. 8.30 - 13.00 Uhr,
buchhaltung@lukas-kirche.org, Telefon 040 - 60 32 90 14

Konto

Christengemeinschaft Lukas-Kirche
Bank für Sozialwirtschaft, Hannover,
IBAN DE17 2512 0510 0007 4475 01 (Beiträge und Spenden)
IBAN DE39 2512 0510 0007 4472 02 (andere Zahlungen)
Die Christengemeinschaft finanziert sich hauptsächlich durch
freiwillige Beiträge und Spenden ihrer Mitglieder und Freunde.
Alle finanziellen Zuwendungen sind steuerlich absetzbar.



Programm

Sonntag, 22.11. **Feierstunde**
17.00 Uhr **zum Totensonntag**
mit Musik und Ansprache

Sonnabend, 28.11. **Vorbereitung auf die**
15.00 Uhr **erste Sonntagshandlung**
für die Erstklässler

ADVENT

Donnerstag, 03.12. **Labyrinth, Spirale und Advent**
19.30 Uhr Einführung durch die Pfarrer. Ein Abend
für Erwachsene im Adventsgärtlein

Freitag, 04.12. **Adventsgärtlein**
16.00 und 17.30 Uhr für die Kinder ab 3 Jahre,
nur mit Anmeldung

Sonntag, 13.12. **Die Kalevala**
15.30 Uhr Sprache: Iris Huisgen
Klavier: Valentin Dübbers
(Siehe Gemeindebrief)
Bitte beachten Sie aktuelle Angaben im
Newsletter, auf der Website
und den Aushängen in der Gemeinde.

Donnerstag, 24.12. **Weihnachtslicht entzünden**
Offene Kirche von 15 Uhr bis 18 Uhr.
(Siehe Gemeindebrief)
Bitte beachten Sie aktuelle Angaben im
Newsletter, auf der Website
und den Aushängen in der Gemeinde.

WEIHNACHTEN

Freitag, 25.12. **Die drei
Weihnachtsweihehandlungen**
00.00 Uhr zur Mitternacht
in der Kirche und im großen Saal
07.30 Uhr in der Frühe
10.00 Uhr am Tage
in der Kirche und im großen Saal

Freitag, 25.12. **Die Weihnachtshandlung**
9.00 und 11.15 Uhr für Kinder

Die Menschenweihehandlungen
in der Weihnachtszeit mit Predigten:
**Vereinzelt auf der Erde,
gemeinsam geboren für den Geist**

Freitag, 25.12. Hiob
10.00 Uhr
Sonnabend, 26.12. Jonas
nur 10.00 Uhr
Sonntag, 27.12. Elias
10.00 + 11.15 Uhr
Montag, 28.12. Johannes auf Pathmos
09.00 Uhr
Dienstag, 29.12. Stephanus
09.00 Uhr
Mittwoch, 30.12. Paulus
09.00 Uhr
Donnerstag, 31.12. Hl. Odilie
09.00 Uhr
Freitag, 01.01. Hl. Elisabeth
nur 10.00 Uhr
Sonnabend, 02.01. Hl. Antonius
09.00 Uhr
Sonntag, 03.01. Hilde Domin
10.00 + 11.15 Uhr
Montag, 04.01. Dietrich Bonhoeffer
09.00 Uhr
Dienstag, 05.01. Nelson Mandela
09.00 Uhr

Donnerstag, 31.12. **An der Grenze
einer neuen Welt**
18.00 Uhr Silvesterpredigt, Brigitte Olle

EPIPHANIAS

Montag, 06.01. **Die Menschenweihehandlung**
10.00 Uhr mit Musik und Predigt

Donnerstag, 21.01. **Vom Verschwinden der Rituale**
19.30 Uhr Marcus Knausenberger

Donnerstag, 28.01. **Kultus im Zeitalter
der Mysterien des Ichs**
19.30 Uhr Jörgen Day

TRINITARISCHE ZEIT

Substanzen im Kultus
Donnerstag, 04.02. **Brot und Wein**
19.30 Uhr Die Pfarrer

Substanzen im Kultus
Donnerstag, 11.02. **Wasser, Salz und Asche**
19.30 Uhr Die Pfarrer

Substanzen im Kultus
Donnerstag, 18.02. **Öl und Weihrauch**
19.30 Uhr Die Pfarrer



Kunst in der Lukas-Kirche

17.10. bis 09.01.21 **Bilder aus dem Religionsunterricht**

09.01. bis 06.03.21 **"Kratzereien"**
Anne Saalfeld



Arbeitskreise

montags **Arbeit am Matthäusevangelium**
10.10 Uhr Vergegenwärtigen zur Stärkung des Alltags.
Mit Alexandra Messias

dienstags Arbeitskreis (alle 14 Tage)
20.00 Uhr **Das Johannesevangelium**
Brigitte Olle. Anmeldung 04102 - 777 612 oder
brigitte.olle@web.de

dienstags **Alltag und Evangelium:**
16.30 Uhr **Durch das Bild zum Wort**
Betrachtungen mit Christian Bartholl
vierzehntägig 08.12., 19.01., 09.02., 02.03.

dienstags **Meditation für den Frieden**
17.00 Uhr mit Christian Bartholl
15.12., 26.01., 09.03.

mittwochs **Wie schaffe ich das???**
20.00 Uhr Bewältigung von Krankheitsschicksalen im
Familienalltag. Mit Anke Nerlich
monatlich 16.12., 13.1., 10.2., 24.3.

mittwochs Arbeitsgruppe Meditation
20.00 Uhr **Im Sinnlichen
das Übersinnliche suchen**
Mit Christian Bartholl
16.12., 20.01., 17.02.

KINDER UND JUGEND

donnerstags **Eltern-Kind-Gruppe**
09.00 Uhr für Eltern mit Kindern von 0 – 3 Jahren
Anke Nerlich, Tel. 360 92 918
Aufgrund der aktuellen Situation
erfragen Sie bitte bei Frau Nerlich,
ob die Gruppe stattfinden kann.

Kinderchor
donnerstags für Kinder von 8 – 12 Jahren
16.15-17.30 Uhr Anke Nerlich, Tel. 360 92 918
Bis auf Weiteres muss der Kinderchor
leider ausfallen.

Kinderfeste
Information: Sarah Knausenberger, Tel. 226 03 053
Sonja Sommerlatte, Tel. 601 06 89
Stefanie Walther, Tel. 47 11 86 40

MUSIK

Gemeindeorchester
Leitung: Ulf Mummert
Tel. 04171-72872

dienstags **Chor der Lukaskirche**
20.00 -21.30 Uhr mit Liedern aus aller Welt
- und Sonja Sommerlatte

Musik im Kultus
Information:
Anke Nerlich

ZU GAST IN UNSEREN RÄUMEN

Die folgenden Veranstaltungen können stattfinden, wenn die Bestimmungen für Versammlungen es erlauben. Bitte informieren Sie sich bei den Kursleiterinnen.

dienstags **Tanz und Stille**
19.30 Uhr Karla Müller Telefon 643 43 61
www.karlamueller-tanz.de

mittwochs **Sprache gestalten**
09.00 - 10.00 Uhr Angelika Strnad-Meier, Telefon 648 08 02

mittwochs **Eurythmie**
10.15 Uhr Ilse Stadler
außer in den Hamburger Ferien Telefon 040-668 92 187 /
0177-141 6500

mittwochs, **Wege zu sich selbst**
19.00 - 21.00 Uhr Kreative Biografiearbeit
vierzehntägig Angelika Steinle, Telefon 040-60558385
Termine für den neuen Kurs:
13.01., 27.01., 10.02., 24.02., 17.03.,
31.03., 14.04., 28.04.

mittwochs, **Heileurythmische**
18.30-19.30 Uhr **Übungen in offener Gruppe**
Wie bleibe ich seelisch und körperlich
im Gleichgewicht?
Sabine Grasedyck Tel.: 040 603 17 88
sabine.grasedyck@web.de

donnerstags **Herzschule Hamburg** Jahreskurs
17.00 Uhr für Menschen mit Herz- und
Kreislaufkrankungen
Information: B. Stockmar, Telefon 04102-70 67 67

donnerstags **Freies – Kreatives – Tanzen**
10.30 Uhr Karla Müller, Telefon 643 43 61
www.karlamueller-tanz.de



Perikopen

	<i>Die Menschenweihe- handlung</i>	<i>Die Sonntagshand- lung für die Kinder</i>
29.November	Lukas 21, 25 – 36	Lukas 1, 5 – 25
06.Dezember	Lukas 1, 26 – 38	Lukas 1, 26 – 38
13.Dezember	Lukas 1, 39 – 56	Lukas 1, 39 – 56
20.Dezember	Matthäus 25, 1 – 13	Matthäus 25, 1 – 13

Weihnachten

25.Dezember	Matthäus 1, 1 – 25 Lukas 2, 1 – 20 Johannes 21, 15 – 25	Lukas 2, 1 – 20
26.Dezember - 05.Januar	Evangelienstellen zu den Predigten in der Weihnachtszeit	

Epiphantias

06.Januar	Matthäus 2, 1 – 12	Matthäus 2, 1 – 12
10.Januar	Matthäus 2, 1 – 12	Matthäus 2, 1 – 12
17.Januar	Lukas 2, 41 – 52	Lukas 2, 41 – 52
24.Januar	Johannes 2, 1 – 11	Johannes 2, 1 – 11
31.Februar	Matthäus 8, 1 – 13	Matthäus 8, 1 – 13

Trinitarische Zeit

07.Februar	Lukas 8, 4 – 18	Lukas 8, 4 – 18
14.Februar	Lukas 18, 18 – 34	Lukas 18, 18 – 34
21.Februar	Matthäus 4, 1 – 11	Matthäus 4, 1 – 11
28.Februar	Matthäus 17, 1–13	Matthäus 17, 1–13

Es kann gegebenenfalls auch Abweichungen geben



Weitere Adressen

Lucia e. V.

Pflege- und Betreuungsdienste

Rögeneck 25, 22359 Hamburg

Telefon 53 32 70 83, Fax 53 32 70 84

Info@lucia-ev.de

www.lucia-ev.de

Stiftung Lucia-Haus

Rögeneck 25

22359 Hamburg

Tel. 60 32 90 14

Fax 60 32 90 19

info@lucia-haus.de

www.lucia-haus.de

Tobias-Haus

Alten- und Pflegeheim gGmbH

Am Hagen 6, 22926 Ahrensburg

Telefon 04102 - 80 6 0

Fax 04102 - 80 65 55

Info@tobias-haus.de

www.tobias-haus.de

Waldorfkindergärten

der Christengemeinschaft in Hamburg e.V.

www.waldorfkiga-cg.de

Waldorfkiga.cg@hamburg.de

Rögeneck 23, 22359 Hamburg

Telefon 603 82 73

Bergstedter Chaussee 209, 22395 Hamburg

Telefon 604 78 56

Gemeinschaftsgrabstätte

Lukas e.V.

Ansprechpartner:

Klaus Holst, Tel. 605 26 49